VfB Stuttgart

Beitrag von „bogoahlsiega2007“ vom 27. Juni 2023, 12:06

Tja, mit so einem Committment im Hintergrund kann man sowas halt mal grundsätzlich durchziehen:

Bei einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 1. Juni 2017 in der Mercedes-Benz-Arena stimmten die Mitglieder mit 84,2 % für eine Ausgliederung der Fußballsparte vom Hauptverein in eine Aktiengesellschaft. Erforderlich war eine Dreiviertel-Mehrheit. Bereits im Vorfeld hatte die Daimler AG zugesagt, 11,75 Prozent der Anteile für den Preis von 41,5 Millionen Euro zu übernehmen.

Und 60 sowie Hertha als Beispiele...das waren für mich keine substantiellen Investoren wie es Daimler, Porsche, Audi, Schäffler. Allianz etc sind.

HSV ist auch eher so eine Liebhaberei.

Ich würde mich, wenn auch nur auf institutionelle Investoren einlassen.

Privatleute sind eher so määäh...